



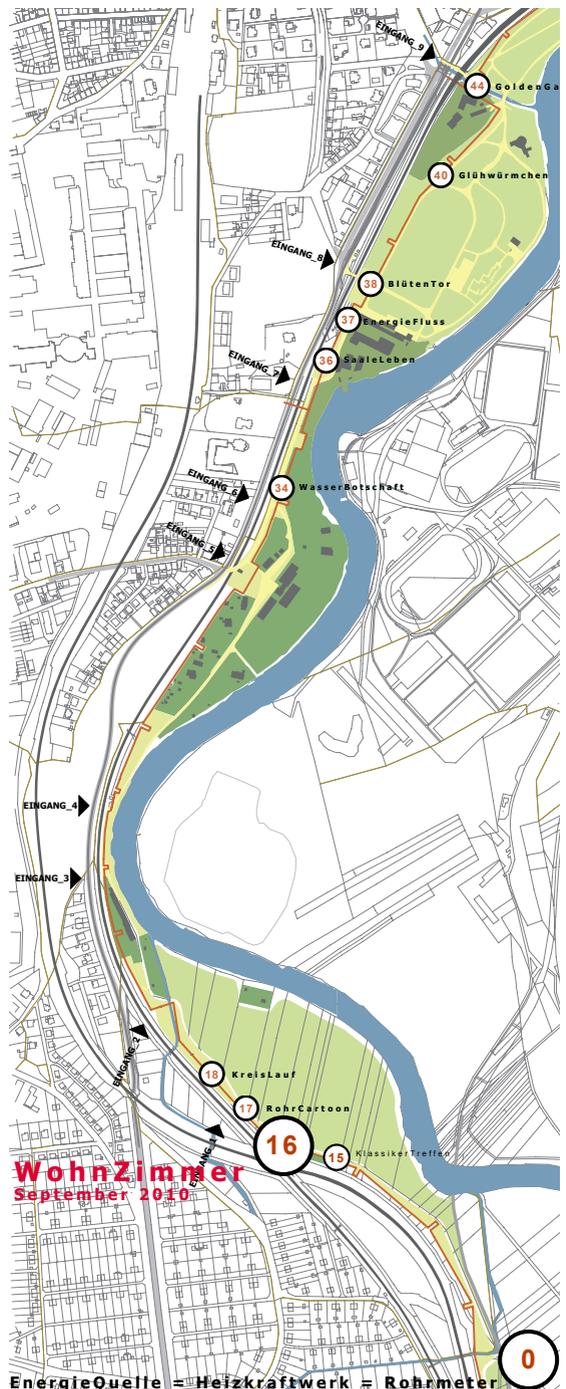
ADERN von JENA | PROJEKT 2010

WohnZimmer: Probesitzen an der Fernwärme-Trasse

Einweihung | Am Freitag, dem 24. September 2010, um 11.00 Uhr wird die Freirauminstallation „WohnZimmer“ eröffnet. Auf zwei Betonsofas, umgeben von sonniger „Rosen-Tapete“ mit Blick auf die schönen Saaleauen, lädt das Projekt *Adern von Jena* erstmalig zum Probesitzen ein. „WohnZimmer“ ist eine dauerhafte Installation, ein Ort des Verweilens für Spaziergänger und Radfahrer.

Das inzwischen dreizehnte Teilprojekt der 2004 ins Leben gerufenen Initiative *Adern von Jena* befindet sich in direkter Nachbarschaft zu den Projekten „Klassiker-Treffen“ [2009] und „RohrCartoon“ [2008] in einer Entfernung von rund 1,6 km vom Heizkraftwerk Burgau [s. Lageplan].

Bitte Platz nehmen! | Die Idee des „WohnZimmers“ stammt schon aus den Anfängen des Projekts *Adern von Jena*: Ein Ausdehnungsbogen der Fernwärmeleitung könnte mit Sofa und „Tapete“ ausgestattet zum Ort mit Aufenthaltsqualität werden – eben fast wie ein Wohnzimmer.





Einweihung **WohnZimmer** Freitag, den 24. September 2010 11.00 Uhr

Bereits 2004 – im so genannten WunschArchiv – äußerten viele der rund 160 befragten Bürger Jenas den Wunsch nach mehr Sitzgelegenheiten entlang der Fernwärmetrasse. Bislang scheiterten die Überlegungen jedoch an einem passenden Sofa, das einige Voraussetzungen mitbringen muss: Wind-, wasser- und wetterfest, nicht wegtragbar und trotzdem schön sollte es sein.

Diese ungewöhnliche Herausforderung meisterten die sechs Stahlbetonbauer in Ausbildung des Bildungswerk Bau Thüringen-Hessen e.V. [BiW Bau] aus Jena-Göschwitz mit Bravour. Mit viel Engagement entwarfen die Jugendlichen ein Sofa, konstruierten es am Computer, stellten dann eine entsprechende Schalung mit Bewehrung her und gossen es schließlich in Beton. Heraus kamen zwei Sofas, deren Gewicht ihres Gleichen sucht: Rund vier Tonnen bringt jedes der Sitzmöbel auf die Waage.

Kooperation und Realisierung | „WohnZimmer“ ist ein Kooperationsprojekt des Bildungswerk Bau Hessen-Thüringen e.V. [BiW Bau] und der Stadtwerke Energie Jena-Pößneck. Der BiW Bau übernahm nicht nur die Materialkosten für die ungewöhnliche, aber durchaus lehrreiche Praxisübung für die Jugendlichen – der Ausbildungsbetrieb sorgte auch dafür, dass die Sitzmöbel ihren Platz in den Saaleauen, in der Nähe des Erdbeerfeldes, fanden. Die „Rosen-Tapete“ an den Fernwärmeleitungen wurde von der Firma „Farbgefühl“ gestaltet, die Finanzierung übernahmen die Stadtwerke Energie Jena-Pößneck.

Kontakt | Dipl.-Ing. Dana Kurz M.Sc. | mobil 0172 7023572 | e-mail: dana@adern-von-jena.de | www.adern-von-jena.de
 Tina Schnabel | Stadtwerke Energie Jena-Pößneck | tel 03641 688 216 | e-mail: tina.schnabel@stadtwerke-jena.de



Konzept Farbgefühl Fotomontage